

## Ausbildungsstelle

Leipzig, 29. Oktober 2018

Am **Lehr- und Versuchsgut Oberholz** der Veterinärmedizinischen Fakultät ist ab 19. August 2019 folgende Ausbildungsstelle zu besetzen:

### **Tierwirt Fachrichtung Rinderhaltung (m/w/d)**

(3-jährige duale Berufsausbildung in Vollzeit mit anschließender 12-monatiger Übernahme)  
Vergütung: Ausbildungsvergütung nach TVA-L BBiG

#### **Aufgaben:**

Tierwirte (m/w/d) in der Fachrichtung Rinderhaltung

- beobachten, halten und pflegen Rinder
- erkennen und berücksichtigen das Verhalten der Tiere
- füttern und tränken die Tiere art- und bedarfsgerecht
- pflegen, bedienen und warten Geräte und Maschinen
- reinigen und desinfizieren Tierunterkünfte und halten diese instand
- stellen Anzeichen von Tierkrankheiten fest und arbeiten mit dem Tierarzt zusammen
- bestimmen und beurteilen wie man Futtermittel fachgerecht gewinnt und lagert
- beachten die Grundlagen der Züchtung und Vererbung
- ermitteln und beurteilen die Leistungen von Tieren
- erlangen und beachten die Kenntnisse des Tierschutzes
- erwerben Fähigkeiten, um Qualitätsstandards und den Arbeitsschutz einzuhalten
- planen, kontrollieren Arbeitsabläufe und sprechen diese im Team ab.

#### **Voraussetzungen:**

- Haupt- oder Realschulabschluss
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten und auf dem Lande zu leben
- Teamfähigkeit
- Praktikum in berufsrelevantem Bereich mit guten bis sehr guten Einschätzungen wünschenswert

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte **bis 15. Dezember 2018** an unten stehende Adresse. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen, da diese nicht zurückgesandt werden. Die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.

**Universität Leipzig  
Dezernat Finanzen und Personal  
Frau Reichardt  
Goethestraße 6, 04109 Leipzig**

Gern auch per E-Mail (in einer PDF-Datei) an: [ausbildung@uni-leipzig.de](mailto:ausbildung@uni-leipzig.de)

---

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/-in trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### **Hinweise zum Datenschutz**

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.